

HERVORRAGENDE ZEITEN FÜR IT-FREELANCER

NEUE IMPULSE AUS DER HARVEY NASH / KPMG CIO SURVEY



The Power of Talent

Für IT-Freelancer sind die Zeiten hervorragend: Beinahe zwei Drittel der IT-Verantwortlichen nennen Fachkräftemangel als eine Ursache für die verzögerte Umsetzung ihrer Strategien, sodass sich CIOs auf der Suche nach Fachkräften zunehmend externen IT-Experten zuwenden.

Dies ist eines der zentralen Ergebnisse der 2018 Harvey Nash / KPMG CIO Survey. Die Digitalisierung steht im Mittelpunkt der Agenda der CEOs und es besteht ein unstillbarer Hunger nach Technologie-Expertise.

Ist der Fachkräftemangel in der IT das „new normal“?

Seit 20 Jahren führt Harvey Nash seine Studie durch, die inzwischen die weltweit größte Befragung von IT-Führungskräften darstellt. Eines der Themen, mit denen sich die Studie beschäftigt, ist, wie CIOs IT-

Spezialisten einsetzen. In der Survey 2018 hat sich der Trend der letzten 12 Jahre bestätigt: die fast 4000 befragten IT-

Entscheidungsträger haben zum wiederholten Mal einen Fachkräftemangel gemeldet. Da 47% der teilnehmenden

Unternehmen planen ihren IT-Personalbestand im Jahr 2018 zu erhöhen, legen die Ergebnisse unserer Studie nahe, dass ein

Mangel an geeigneten IT-Fachleuten in der Branche zum „new normal“ geworden ist.



Figure 45. Does a skills shortage prevent your organisation from keeping up with the pace of change? Yes

Steigende Anforderungen an CIOs

Dabei heizt der wachsende Einfluss der IT in den Organisationen den Bedarf nach geeigneten Mitarbeitern noch an. Die

Untersuchungsergebnisse berichten von steigenden Anforderungen an den CIO, Plattformen zur Verfügung zu stellen, die sowohl stabil als auch sicher sind während zugleich

dennoch digitale Innovationen in

der Organisation vorangetrieben werden sollen. In der Folge sind IT-Projekte deutlich komplexer geworden, was zu steigenden IT-Budgets und wachsenden IT-Abteilungen führt.

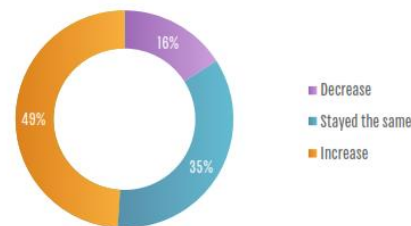


Figure 2. Looking forward, over the next 12 months, do you expect your IT budget to increase, decrease, stay the same?

Externe Mitarbeiter als „Zugang zu Talent“

Unsere Studienergebnisse über die letzten 20 Jahre legen nahe, dass externe Einstellungen traditionell vorgenommen werden, um sprunghafte Nachfragen zu befriedigen. Und obgleich es die meisten Unternehmen vorziehen feste Mitarbeiter einzustellen, sagen die IT-Verantwortlichen, dass ihre erste Priorität im Staffing lautet, eigene Ressourcen zu entlasten und Zugang zu neuen Talent Pools zu gewinnen.

Es ist daher keine Überraschung, dass zur Behebung des Fachkräftemangels vorwiegend externe Mitarbeiter eingesetzt werden. Tatsächlich setzen sogar 51% der IT-Abteilungen externe Berater "in gewissem Umfang" und mehr als ein Drittel sogar "in hohem Maße" ein.

Darüber hinaus ist der Einsatz flexibler Arbeitskräfte und Berater direkt proportional zur Größe des IT-Budgets. 18% von Großunternehmen mit IT-Budgets über 250 Millionen US-Dollar berichten von einem Mitarbeiterverhältnis intern/extern in ihren IT-Abteilungen von 50:50.

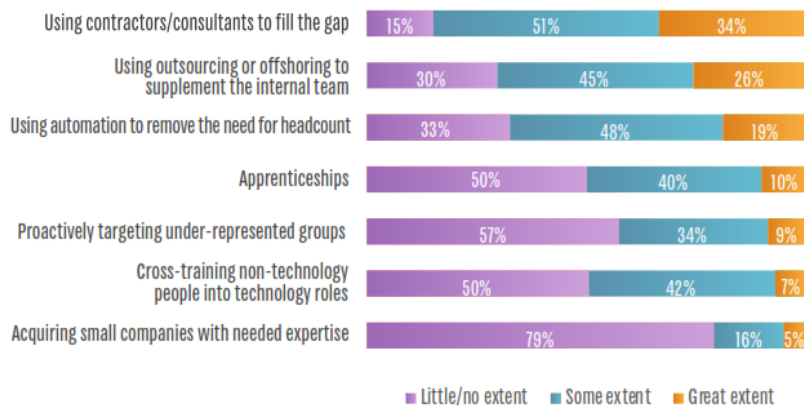


Figure 46. To what extent are you using the following methods to find the right skills?

Wo schaffen Freelancer nun den größten Mehrwert?

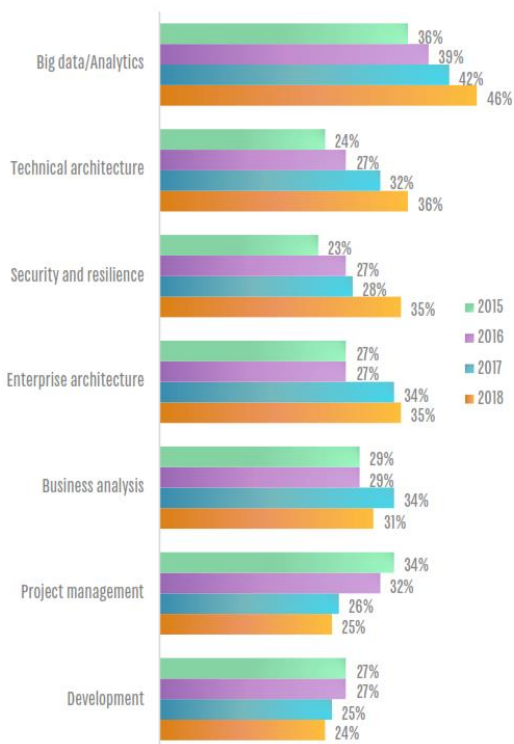


Figure 47. Which functions do you feel suffer from a skills shortage? 2015–2018

Die Befragten der Studie berichten, dass die am stärksten gesuchten Kompetenzen die digitalen Strategien der jeweiligen Organisation widerspiegeln müssen. Ausgehend davon hat Harvey Nash untersucht, welches 2018 die fünf gefragtesten IT-Kompetenzen sind.

Die fünf gefragtesten IT-Kompetenzen

Data Analytics: Die Liste wird angeführt von Analytics, welche für den digitalen Werkzeugkasten sämtlicher Organisationen unerlässlich geworden ist. Im vierten Jahr in Folge ist Data Analytics damit auch 2018 die am stärksten nachgefragte Kompetenz und wird von 46 % der Befragten genannt. Besonders größere Organisationen steigern ihre Investitionen rund um Big Data.

Technical Architecture: Die Nachfrage nach Systemarchitekten erlebte bereits 2017 nach einigen Jahren des Rückgangs ein großes Comeback. Die CIOs berichteten uns, dass durch neue digitale Innovationen eine komplexere Portfolio-Landschaft entsteht, wodurch sich offenbar viele Organisationen im Prozess einer Neustrukturierung ihrer Architektur befinden.

Cyber-Sicherheit: Alarmierend ist, dass nur bei einem von fünf IT-Spitzenreitern im Falle eines aktuellen oder kurz bevorstehenden Cyberangriffs "alle angemessenen Risiken abgedeckt sind", obwohl ein Drittel der befragten Organisationen innerhalb der letzten zwei Jahre einen „erheblichen Angriff auf die Cyber-Sicherheit“ erlitten hat. Es ist daher keine Überraschung, dass der Bedarf nach Kompetenzen in der IT Sicherheit mit jedem Jahr wächst.

Enterprise Architecture: Eine der am schnellsten wachsenden Kompetenzen der letzten Jahre ist Enterprise Architecture. Hier hat sich die Nachfrage in nur zwei Jahren um 30% erhöht.

Business Analysis: Nach mehreren Jahren des Wachstums scheint sich die Nachfrage nach Business Analysten verringert zu haben. Sie fiel von 34 Prozent in 2017 auf 31 Prozent im Jahr 2018.

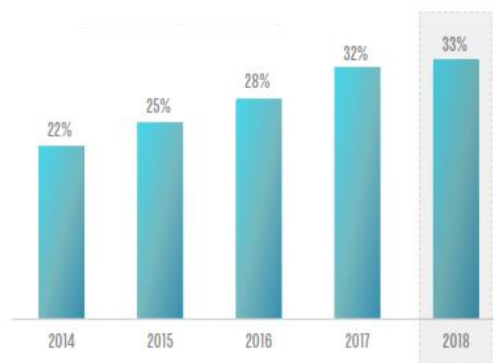


Figure 40. Has your organisation been subjected to any major IT security or cyber attacks in the last two years? Yes, 2014–2018

Digital Labour

Angesichts des Mangels an IT-Fachkräften sucht der CIO natürlich nach Lösungen in neuen Technologien. Harvey Nash hat in der Studie von 2018 daher auch die Themen **Künstliche Intelligenz** und besonders **Digital Labour** untersucht und fand heraus, dass IT-Führungskräfte zunehmend Investitionen in diesem Bereich tätigen. Fast die Hälfte (48%) aller Befragten planen, Automatisierung „in gewissem Maße“ zu nutzen, um den Bedarf an zusätzlichen Mitarbeitern zu decken. Besonders die Technologie-, Telekommunikations- und Finanzdienstleistungsbranchen sind Vorreiter in der Automatisierung.

Das Zusammenspiel aus Robotics, Maschinen- und Advanced Analytics ist sicherlich eine gute Möglichkeit, die Herausforderungen rund um Big Data zu bewältigen. Doch wird Digital Labour den Data Scientist in der Zukunft ersetzen?

Die Ergebnisse der 2018 Harvey Nash / KPMG CIO Survey deuten möglicherweise darauf hin, dass Roboter tatsächlich unsere Arbeitsplätze übernehmen werden. Aber für den Moment *sind es hervorragende Zeiten für IT-Freelancer!*

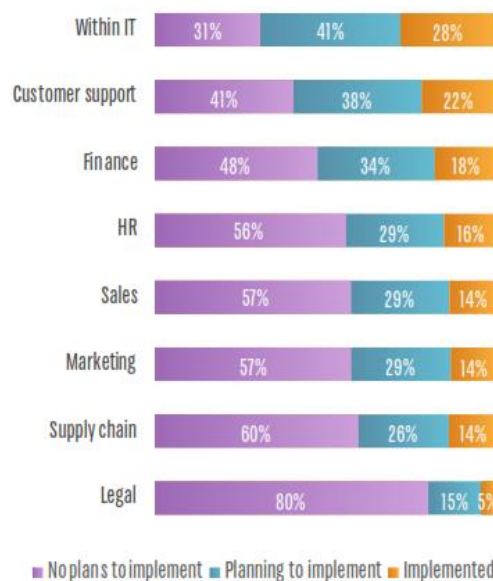


Figure 34. Are you planning to or have you implemented intelligent automation in any of the following functions in your organisation?

Lesen Sie hier alle Ergebnisse der Umfrage:

www.hnkpmgciosurvey.com

Über Harvey Nash: Harvey Nash unterstützt mehr als die Hälfte der weltweit führenden Unternehmen bei der Rekrutierung, Einstellung und Begleitung hoch qualifizierter Professionals im IT & Engineering Bereich. Seit 30 Jahren bietet Harvey Nash ein breit gefächertes Leistungsportfolio in den Bereichen Professional Recruitment, Executive Search, Arbeitnehmerüberlassung und IT Outsourcing an. Das Unternehmen operiert weltweit von 40 Standorten aus und beschäftigt über 7000 Mitarbeiter und Experten. In Deutschland verfügt Harvey Nash über Niederlassungen in Düsseldorf, Stuttgart, München, Hamburg und Frankfurt.